







PREMIERENFAHRT

Schiff	Stückgutfrachter BLEICHEN – Ein Schiff der Stiftung Hamburg Maritim
Liegeplatz	Bremer Kai, Hansahafen 20457 Hamburg
Fahrt	Fahrt entlang der Stadtküste Hamburg elbabwärts bis Glückstadt, Wendemanöver auf der Elbe und Rückkehr in den Hansahafen
Datum	21. April 2017
Abfahrt	10.00 Uhr
Ankunft	16.00 Uhr
Passagiere	200 Gäste



Kontakt	Nordpuls GmbH Australiastraße 51B 20457 Hamburg Birte Sietas Tel.: 040 42936-322 b.sietas@nordpuls.com
---------	--

DIE BLEICHEN

10 JAHRE HAT ES GEDAURT DIE „ALTE LADY“ WIEDER FLOTT ZU MACHEN. TAUSENDE ARBEITSSTUNDEN DURCH DIE EHRENAMTLICHE CREW VON DEN FREUNDEN DES STÜCKGUTFRACHTERS MS BLEICHEN e.V. WAREN VONNÖTEN, UM DIE BLEICHEN NUN ENDLICH AUF DIE ELBE ZU BRINGEN.



Die BLEICHEN wurde 1958 auf der Nobiskrug-Werft in Rendsburg für die Hamburger Reederei H. M. Gehrckens (H.M.G.) gebaut. Von Hamburg ausgehend transportierte sie Stückgut nach Schweden und Finnland. Die Rückladung nach Hamburg bestand aus Papierrollen und Holz. Um auch im Winter die Ostsee befahren zu können, wurde die Bleichen so konstruiert, dass sie die höchste finnische Eisklasse erhielt. Machte die Eislage das Anlaufen der skandinavischen Häfen unmöglich, wurden auf Reisen nach Westafrika Tropenholz („Logs“), Kakaobohnen oder Erdnüsse nach Hamburg gebracht.

1970 wurde die Bleichen an italienische Eigner verkauft und in CANALGRANDE umbenannt. 1979 gelangte das Schiff in den Besitz eines türkischen Reeders, der es unter dem Namen ARCIPEL im Mittelmeer und im Schwarzen Meer einsetzte.

1993 erfolgte die Umbenennung in OLD LADY. Heimathafen war zuletzt Moroni, die Hauptstadt der Komoren, einer Inselgruppe vor Ostafrika. An dem Fahrtgebiet und der Ladung, überwiegend Massengut, änderte sich bis zu ihrem Verkauf im Dezember 2006 jedoch nichts.

Zehn Jahre nachdem die Stiftung Hamburg Maritim den Stückgutfrachter in seinen Heimathafen zurückgeholt hat, ist es endlich soweit: Das 1958 gebaute Schiff fährt 2018 zum ersten Mal wieder! Von nun an nicht mehr mit Stückgut, sondern mit Gästen.

ROUTENBESCHREIBUNG

GEMÄCHLICH VERLASSEN WIR UNSEREN LIEGEPLATZ IM HANSAHAFEN. WIR PASSIEREN DIE BEEINDRUCKENDE SKYLINE DER HAFENCITY, UND UNSER TYPHON GRÜSST HAMBURGS NEUES WAHRZEICHEN – DIE ELBPHILHARMONIE. STOLZ PFLÜGT DIE BLEICHEN DURCH DEN HAFEN HINAUS AUF DIE ELBE – DIE „ALTE LADY“ IST WIEDER EIN FAHRENDES SCHIFF. EINSTEIGEN BITTE!



Hansahafen – denkmalgeschützte Hafenanlage

Bereits am Liegeplatz des 60 Jahre alten Stückgutfrachters tauchen Sie tief in die Geschichte des Hafens ein. Mächtig bauen sich hier Backsteingebäude vor der Hafenkulisse auf. Sie stammen aus einer Zeit, in der hier der Duft von Gewürzen und Motorenöl durch die Luft wehte. Stillgelegte Kaikräne schauen über die Spitzen der Dächer hinweg und blicken auf HafenCity, Landungsbrücken und Michel. Auch wenn heute nur noch ein Teil dieses Gebietes von Hafearbeitern genutzt wird, hat der Hansahafen sich sein maritimes Flair bewahrt - mit einem eindrucksvollen Blick auf die Stadt inklusive. Hier an der Grenze von gestern und heute beginnt unsere Reise auf der BLEICHEN.

Stadtküste Hamburg

Lebenswerte Stadtteile und viele Sehenswürdigkeiten reihen sich entlang der Hamburger Elbküste, wo Wasser und urbanes Leben aufeinandertreffen: von der HafenCity Hamburg mit dem neuen Wahrzeichen Elbphilharmonie über das UNESCO Weltkulturerbe Speicherstadt, die weltbekannten St. Pauli Landungsbrücken, den Fischmarkt bis hin zu den Elbstränden in Ovelgönne und Blankenese.

An der Elbe

Nach Teufelsbrück haben wir an Steuerbord einen fantastischen Blick auf die einzigartigen Elbhänge von Blankenese. Wir passieren in Wedel die Schiffsbegrüßungsanlage Willkommhöft. Auf der Fahrt weiter elbabwärts fahren wir an vielen größeren und kleineren Elbinseln vorbei – einige sind als Naturschutzgebiete ausgewiesen. Unsere Fahrt geht bis ca. Rhinplate, eine Insel westlich von Glückstadt. Hier wird das Wendemanöver eingeleitet und unsere Reise führt uns zurück in den Heimathafen.

Während der ca. 6 Stündigen Fahrt bleibt genügend Zeit den historischen Stückgutfrachter von 1958 genau zu inspizieren. Von der Brücke, über die Kammern, der Luke bis zur Maschine steht Ihnen die ehrenamtliche Besatzung für alle Fragen zur Verfügung.

Leistungen

- ✓ ca. 6-stündige Erlebnisfahrt auf dem denkmalgeschützten Stückgutfrachter BLEICHEN
- ✓ Kulinarische Leckereien aus unserer Bordkombüse - serviert in der Ladeluke II
- ✓ Shipyard Café-Lounge (1 Kaffeespezialität ist im Preis enthalten)
- ✓ 2 alkoholfreie Getränke für alle Matrosen & Seenixen
- ✓ Beschilderter Rundgang zu den interessantesten Bereichen des Schiffes
- ✓ Foto-Ausstellung mit historischen Aufnahmen der BLEICHEN und dem Hamburger Hafen
- ✓ Besichtigungen und Führungen mit Themeninseln auf dem ganzen Schiff (Deck, Maschine, Brücke, Essen und Wohnen, Laden und Löschen)